

In bösen und guten Tagen

In bösen und guten Tagen

Wenn Tage der Prüfung dein Teil sind, dann verweile in der Gegenwart dessen, der ein Gott allen Trostes ist, und der nicht über Vermögen versuchen lässt. Du wirst erfahren, wie selbst die von Ihm gesandte Trübsal in seiner Hand ein Mittel ist, um sein jederzeit in Liebe tätiges, mitfühlendes Herz kennenzulernen, und wie du ebenso sehr Ursache hast, Ihm für die bösen, wie für die guten Tage zu danken.

Sind aber Tage der Ruhe dein Teil, dann verweile erst recht in der Nähe des Herrn. In solchen Tagen ist Gefahr im Anzug. Wie gerne schleicht sich dann Trägheit und Gleichgültigkeit ins Herz! Wie schnell gewinnen die Dinge dieser Welt einen Reiz für uns, wenn unser Weg glatt und eben ist!